



HEKS
Hauptsitz
Seminarstrasse 28
Postfach
8042 Zürich
Tel. 044 360 88 00
Fax 044 360 88 01
heks@heks.ch

EPER
Secrétariat romand
17 bis, Boulevard de Grancy
Case postale 536
1001 Lausanne
Tel. 021 613 40 70
Fax 021 617 26 26
eper@eper.ch

www.heks.ch

Juli 2003

Leitbild

Selbstverständnis

Werte

Mandate

Arbeitsgrundsätze

Partnerschaften

HEKS 

Hilfswerk der Evangelischen Kirchen Schweiz
Entraide Protestante Suisse EPER

HEKS 

Hilfswerk der Evangelischen Kirchen Schweiz
Entraide Protestante Suisse EPER



Selbstverständnis HEKS ist das Hilfswerk der Evangelischen Kirchen der Schweiz und ist dem Handeln verpflichtet. HEKS stellt Hoffnung gegen Resignation und setzt christliche Nächstenliebe in Taten um.

Mandate HEKS handelt im Auftrag der evangelischen Kirchen der Schweiz. Seine Tätigkeitsbereiche sind durch Mandate dieser Trägerschaft vorgegeben.

Werte HEKS engagiert sich für Gerechtigkeit, Frieden und die Bewahrung der Schöpfung. Alle Menschen sollen ein Leben in Würde und in sozialer, wirtschaftlicher und politischer Sicherheit führen können.

Im Ausland sind dies: «Zwischenkirchliche Hilfe und Aufbauhilfe in Europa», «Entwicklungszusammenarbeit in Afrika, Asien und Lateinamerika» sowie «Nothilfe».

Die christlichen Werte gebieten HEKS den tiefen Respekt für Menschen aller Kulturen und Religionen. Deshalb hilft HEKS bedürftigen Menschen unabhängig von ihrer religiösen und ethnischen Zugehörigkeit.

Im Inland sind dies: «Flüchtlingsarbeit», «Hilfe für sozial Benachteiligte» sowie «Öffentlichkeitsarbeit».

Arbeitsgrundsätze HEKS leistet gemeinsam mit seinen operativen Partnerorganisationen Hilfe zur Selbsthilfe. Ziel seiner Hilfstätigkeit ist, die Unabhängigkeit von fremder Hilfe zu erreichen und die Projekte erfolgreich abzuschliessen.

HEKS richtet seine Unterstützung nach den Ressourcen und Bedürfnissen der betroffenen Menschen aus und setzt seine Projekte gemeinsam mit ihnen um.

HEKS bekämpft Ursachen von Not und Ungerechtigkeit, kriegerischen Auseinandersetzungen und Umweltzerstörungen. HEKS setzt sich für die Rechte und die Integration sozial Benachteiligter und Flüchtlinge ein. Ziel ist, die Lebensbedingungen auch für künftige Generationen nachhaltig zu verbessern.

HEKS unterstützt in der Zwischenkirchlichen Hilfe die Partnerkirchen bei der Erfüllung ihres Auftrages.

HEKS fokussiert seine Arbeit auf thematische und geografische Schwerpunkte, wobei Friedensverträglichkeit und Gendergerechtigkeit für alle Tätigkeiten und Projekte verbindlich sind.

HEKS trägt die Anliegen seiner Begünstigten in die Schweizer Öffentlichkeit.

HEKS positioniert sich als gesamtschweizerisches Werk.

HEKS nutzt und fördert – als lernende Organisation – das Wissen der Mitarbeitenden, ist offen für Kritik und Veränderungen und stellt sich den Herausforderungen unserer Gesellschaft.

HEKS pflegt einen sorgfältigen Umgang mit personellen und finanziellen Ressourcen und informiert transparent über Herkunft und Verwendung der finanziellen Mittel.

Partnerschaften Zur Erreichung seiner Ziele braucht HEKS Partnerorganisationen, die ebenfalls auf den Werten Frieden, Gerechtigkeit und Bewahrung der Schöpfung basieren.

Lokale kirchliche und andere Organisationen (Basisbewegungen und Nichtregierungsorganisationen NGO) sind die operativen Partner von HEKS.

Aktions- oder programmbezogen arbeitet HEKS mit schweizerischen und ausländischen Hilfswerken ähnlicher Ausrichtung und Bedeutung zusammen.

HEKS ist in dauerhafte nationale und internationale Netzwerke von Entwicklungs-, Nothilfe-, Diakonie- und Flüchtlingsorganisationen sowie von ökumenischen Bewegungen eingebunden.

Die im Schweizerischen Evangelischen Kirchenbund zusammengeschlossenen Kirchen sind als Trägerschaft wichtige Partner von HEKS.

HEKS stützt sich auf die Zusammenarbeit mit Kirchengemeinden, kantonalen OeME-Stellen, HEKS-Komitees sowie andere kirchliche Basisgruppen.

Das Leitbild wurde im Juli 2003 vom HEKS-Vorstand genehmigt.